

# Reality Checkpoint. Clemens J. Setz gelesen

Die Ausstellung „Reality Checkpoint. Clemens J. Setz gelesen“ begleitet die diesjährigen Frankfurter Poetikvorlesungen des österreichischen Autors und Georg-Büchner-Preisträgers. Kuratiert von einer Gruppe Studierender der Goethe-Universität erkundet sie Lesarten des Absurden und auch unheimlich Vertrauten in Setz' Texten. Es versammeln sich unterschiedliche Blickwinkel auf die Setz'schen Kuriositäten zu einem Kabinett, das ungewohnte Perspektiven auf gegenwärtige Literatur verspricht. ASMR, Wrestling, KI – wie und warum darüber schreiben? Was hineinlesen? Dichte Geflechte aus textlichen Bezügen, abseitige Themen, mal surrealistische, mal glitchende Welten machen Setz' poetische Stimme aus. Ihr wird in der Ausstellung nachgespürt, die präsentierten Lesarten treten mit ihr ins Gespräch. Vermittelt über Bilder, Artefakte und Texte ergeben sich dialogische Zugänge zu Setz' literarischem Kosmos.

Besucher\*innen sind dazu eingeladen, sich mit unterschiedlichen Lesarten auseinanderzusetzen und selbst neue Verknüpfungen und Zugänge zu den außergewöhnlichen Werken zu finden. Neben ausgewählten Texten und Zitaten werden eine Hörstation, ein digitales Wiki, eine eigens für die Ausstellung kuratierte YouTube-Playlist des Autors



selbst sowie ein Gemälde und Manuskriptseiten von Clemens J. Setz ausgestellt.

Dialogische Ausstellungsführungen bieten die Möglichkeit, von den Kurator\*innen weiteres Hintergrundwissen zu Setz' Werk und der Ausstellung zu erfahren. Am 8. Juni wird ein Live-Gespräch über Krankheit und Gesellschaft bei Clemens J. Setz mit der Literaturwissenschaftlerin Dr. Kalina Kupczynska

und der Autorin und Literaturwissenschaftlerin Anna Yeliz Schentke im Schopenhauer-Studio stattfinden. Darüber hinaus laden Leseabende am 15. und 22. Juni zum Austausch über Setz-Lektüren ein. Ergänzt wird die Ausstellung von einer fünfteiligen Podcastreihe mit Gesprächen zwischen Anna Yeliz Schentke und Gäst\*innen, darunter Clemens J. Setz selbst.

## **Ausstellungsdauer**

31. Mai bis 28. Juni

## **Vernissage**

31. Mai, 19 Uhr

## **Gespräch**

8. Juni, 19.30 Uhr

## **Krankheit und Gesellschaft bei Clemens J. Setz**

Gespräch mit  
Dr. Kalina Kupczynska  
und Anna Yeliz Schentke

## **Leseabende**

15. Juni und 22. Juni, 19 Uhr

## **Dialogische Ausstellungsführungen**

samstags ab 11 Uhr  
mittwochs ab 14 Uhr

## **Öffnungszeiten**

Mo – Fr 10.30 bis 21.30 Uhr  
Sa – So 10.30 bis 18 Uhr

## **Schopenhauer-Studio Zentralbibliothek**

Bockenheimer Landstr. 134–136